



DET WAR SEIN MILLJÖH

Geschichten und Lieder aus dem alten Berlin

Heinrich Zille, der Zeichner, Karikaturist und Grafiker, steht im Mittelpunkt des Abendprogramms von und mit Christiane und Mario Jantosch. »Er«, der Meister Zille, der »Pinselheirich«, geleitet gemeinsam mit seinen Freunden Claire Waldoff und Otto Reutter durch den Abend und wird das Berlin seiner Zeit wiedererwachen lassen. Bekannte Gassenhauer erklingen, und man möchte mitsingen. (Ja, warum eigentlich nicht?) Berliner Schnauze lässt uns schmunzeln, und Zilles Figuren erscheinen wie Traumbilder vor unseren Augen – und das inmitten des Luftkurorts Stolberg, durch den ein Hauch Berliner Luft weht.

MÄRCHENESSEN FÜR ERWACHSENE

Speisen wie im Märchenland und Geschichten, die erzählen, wie es wirklich war

In vielen Märchen wird gegessen. In einigen ist das Aufgetragene sogar handlungweisend. Eine schwangere Frau hat einen unstillbaren Heißhunger auf Rapunzeln. Das endet für das Kind nicht gut, wie man weiß. Äpfel werden zur Hälfte vergiftet, Häuser mit Lebkuchen und Zuckerwerk dekoriert... Was verbirgt sich hinter den Symbolen der Märchen? Heiter, unterhaltsam und kulinarisch – ein Abend für erwachsene Märchenfreunde.



DIE HAFENKNEIPE Ringelmatz-Abend

Wir laden ein zu einem heiter, satirisch-kulinarischen Abend mit Liedern und Texten von Joachim Ringelmatz, dem Kabarettisten und Weltenbummler, der uns einen einzigartigen Schatz hinterlassen hat. Nehmen Sie also Platz in der Hafenkneipe des Seemanns Kudde Daddeldu.

DIE HARZREISE(N)

Unterwegs mit Goethe, Heine und Fontane

Der Harz mit seinen schroffen Felsen, sanften Hügeln, idyllischen Wäldern sowie den hiesigen Sagen und Mythen faszinierte auch drei unserer berühmtesten Dichter, die sich inspirieren ließen und ganz Unterschiedliches hinterlassen haben. Begeben Sie sich auf die Spuren von Johann Wolfgang von Goethe, Heinrich Heine und Theodor Fontane an einem Abend mit handgemachter Musik und kulinarischen Überraschungen.



SO IS(S)T DER MENSCH!

Eine interkulturell-kulinarische Weltreise

Süß oder salzig, deftig oder deliziös – Essen heißt mit allen Sinnen genießen und damit ist es im AndersweltTheaters längst nicht genug. Kunst und Kulinarik liegen eng beieinander und befruchten sich gegenseitig, seit Essen mehr bedeutet als purer Lebenserhalt. Anekdoten, Lieder und Geschichten rund um das Thema Essen und Trinken werden dargeboten – mindestens ebenso süß-sauer-deftig-deliziös und in steter Korrespondenz mit dem 4-Gänge-Menü.

HOCHVEREHRTES PUBLIKUM, SAG MAL: BIST DU WIRKLICH SO DUMM?

Eine musikalisch-literarische Reise in die 20er und 30er Jahre mit Kurt Tucholsky und Werner Richard Heymann

Kurt Tucholsky´s Popularität ist bis heute ungebrochen. Er war einer der bedeutendsten Publizisten, war Satiriker, Kabarettautor, Liedtexter und Romanschreiber der Weimarer Republik. Und wie aktuell so mancher Text ist, verwundert, verwirrt, entsetzt und belustigt immer wieder. Werner Richard Heymann war Wegbegleiter und Freund am Berliner Kabarett „Schall und Rauch“ und zugleich einer der erfolgreichsten Filmkomponisten seiner Zeit. Heymanns Lieder und Tucholskys Texte lassen schmunzeln, herzlich lachen und träumen, wie in einem schönen alten Film. Unser exklusives Menü macht den Abend zu einem Ausflug in die „gute alte Zeit“.



GESCHICHTEN AUS DER GRUFT DES DICHTERS I & II – Edgar-Allan-Poe-Abende

Die »Geschichten aus der Gruft des Dichters« sorgen seit der Eröffnung für Gänsehaut im AndersweltTheater. Edgar Allan Poe gilt als Erfinder des gruseligen Kriminalromans. Und so werden die Gäste Zeugen eines schrecklichen Verbrechens, können dem Geständnis des Täters beiwohnen oder sich in die Lage versetzen lassen, lebendig begraben zu sein.



Ein Gruselmenü ist im Eintrittspreis bereits enthalten und ein gehöriges Augenzwinkern ebenfalls. Gruselfreunden sei die Fortsetzung der Gruftgeschichten besonders ans Herz gelegt. Poes »Rabe« und zwei besonders schaurige Begebenheiten um Verbrechen und Wahnsinn werden Sie faszinieren, erschrecken und in Staunen versetzen.

CANDLE LIGHT DINNER

Drei Gänge und drei erotische Geschichten

Ein romantischer Abend, der Sinnlichkeit verspricht, allein schon durch die Auswahl der Speisen. Aphrodisierende Wirkungen werden zugesichert und ein Augenzwinkern gibt es noch obendrauf. Genießen Sie in Ruhe und freuen Sie sich auf die prickelnden Erzählungen aus verschiedenen Zeiten, die eines gemeinsam haben, sie gehören zu den kunstvollsten und erotischsten Geschichten der Weltliteratur.



SÜSSE LIEBE UND MAGENBITTER Alles »Liebe« zwischen Männern und Frauen

Männer und Frauen passen nicht zueinander. Mitunter wollen sie das nur nicht wahrhaben, und darum gibt es glücklicherweise solche Phänomene, wie die berühmten »Schmetterlinge im Bauch« und diverse Frühlingsempfindungen. Können Sie sich erinnern? Heitere Geschichten, Lieder und »wissenschaftliche Betrachtungen« rund um die Liebe werden Sie erfreuen. Der Gaumen soll auch seinen Spaß haben an einem Menü, zubereitet mit viel Liebe.

DIE KOMIKERPARADE

Szenen aus Ehen und anderen Versehen

Die kleinen und großen Schwächen der Deutschen haben so genial, wie unvergessene Humoristen trefflich aufs Korn genommen. Geschichten, Szenen, Sketche und Lieder, werden eingebettet in einen überaus heiter-satirischen Abend, der an Sternstunden der TV-Unterhaltung erinnert. Das Themenmenü servieren wir ebenso mit einem heiteren Augenzwinkern, wie das Bühnenprogramm.

MÄRCHENESSEN FÜR KINDER

Speisen wie im Märchenland und Geschichten erleben

Auch die kleinen Märchenfreunde sollen bei uns genießen wie die Großen. Wir nehmen zur Zubereitung frische Zutaten aus dem Märchenwald, würzen mit spannenden Geschichten und verfeinern alles mit viel Fantasie. Ihr werdet staunen! Natürlich dürfen zum 3-Gänge-Märchenmenü und Geschichtenlauschen auch die Erwachsenen mitkommen. Die Veranstaltungen finden an Samstagen oder Sonntagen zur Mittagszeit statt. Schön wäre es, uns im Vorfeld das Alter der Kinder mitzuteilen.



DER HEXENKESSEL

Humorvoll-poetische Reise durch den Jahreskreis

Acht Feste kennt das Hexenjahr, wie werden sie begangen? Welches Gedankengut haben uns die Heilerinnen, Heckenreiterinnen, Gartenhexen und Kräuterweiber, wie sie genannt wurden, hinterlassen? Was erzählt das Pendel über uns? Und was hat Goethe mit all dem zu tun? Der Meister und sein Hexlein führen Sie durch einen magischen Abend voller Poesie, der gespickt ist mit einem deftigen Menü aus dem Hexenkessel.

IM KESSEL: BUNTES

Lach- und Sachgeschichten aus der DDR

»Es war nicht alles schlecht.« Wenn auch so manches seinerzeit Mangelware war, der Humor gehörte nicht dazu. Theaterschaffende, Kabarettisten und Humoristen sprachen Themen an, die alle bewegten; das Publikum war sensibel und freute sich über die politischen Frotzeleien und halbverdeckten Botschaften der Künstler auf den Bühnen der DDR. Wir denken gern an Helga Hahnemann, Rolf Herricht und Hans-Joachim Prell und stellen das Radio gern auch mal etwas lauter, wenn die alten Hits erklingen. Wenn es Ihnen auch so geht, dann erinnern Sie sich mit uns an Kurioses, Heiteres und Musikalisches aus 40 Jahren Ostkultur! Und nebenbei gesagt: Wer lacht heute schon noch über politische Witze? Das war damals auf alle Fälle besser!



DER GLOBUS HAT DIE KRÄTZE

ein Erich-Kästner-Abend

Seine Kinderbücher machten ihn weltberühmt. Doch Erich Kästner ist weit mehr als nur der Autor von »Emil und die Detektive«, »Das fliegende Klassenzimmer« und »Das doppelte Lottchen«. Er liebte das Spiel mit vertauschten Rollen; Er sah die Leser seiner Essays als Kinder und die Leser seiner Kinderbücher als Erwachsene an. Er, der sich selbst Gebrauchsliteratur nannte, schrieb gern »seelisch verwertbare Gedichte«, war ein scharfer Beobachter seiner Zeit, Lyriker, Satiriker, Journalist und Moralist. Seine humoristischen Texte und Gedichte begleiten uns auf ein »Picknick im Wald« bei Rotwein und Klaviermusik. Denn »Es gibt nichts gutes, außer man tut es.« (Doktor Erich Kästners lyrische Hausapotheke 1936) Mario Jantosch spricht Kästner und wird am Klavier unterstützt von Hans Frieder Liebmann.



DIE TAGEBÜCHER VON ADAM UND EVA

Mark Twain (1835-1910) ist vor allem als Autor der Bücher über die Abenteuer von Tom Sawyer und Huckleberry Finn bekannt. Mit den »Tagebüchern von Adam und Eva« ist Mark Twain ein sprichwörtlich göttlicher Wurf gelungen, der das Publikum in unserem Theater direkt ins Paradies blicken lässt.

Dabei beginnt alles gar nicht so harmonisch, wie man uns bis heute immer denken lies. Adam konnte seine Ruhe und Einsamkeit genießen, bis er eines morgens erwacht und eine Narbe an sich entdeckt, genau dort, wo die Rippen von Gott angebracht worden sind. Und dann ist da plötzlich ein neues Wesen, das ununterbrochen redet und noch dazu jedes Ding mit Namen versieht, kurz gesagt, dem Herrn der Schöpfung gehörig auf die Nerven geht... »Liebe auf den ersten Blick« ist anders. Humor- und liebevoll beschreibt der weltberühmte amerikanische Autor die ersten Schritte der Geschlechter aufeinander zu und voneinander weg am Beispiel des ersten Traumpaars der Geschichte. Glück für den Zuschauer, dass sie sich dabei nicht verlaufen haben, sondern zueinander fanden!

„ES WEIHNACHTET SCHWER“

Das schönste Fest des Jahres wird freudig erwartet und längst ist die Erinnerung an den nervenzerreißenden Stress des vergangenen Jahres vergessen, da holt uns spätestens zwei Tage vor den Feiertagen die Realität ein. Geschenke und Weihnachtsbaum besorgen, Plätzchen backen, der Familienratsbeschluss zu Weihnachtskarpfen kontra Würstchen mit Kartoffelsalat muß her und dann noch schnell Stimmung einfangen bei der Christmesse...

Jeder kennt diese und ähnliche Nöte, die in jedem Jahr unsere Belastungsgrenzen ausreizen. Und kaum ist alles glücklich überstanden, freut man sich schon aufs nächste Jahr. Witzige Episoden, die man kennt aber immer für maßlos übertrieben hält sind im Anderswelttheater zu erleben und damit es auch recht weihnachtlich zugeht, erklingen Weihnachtslieder in Familie.



DIE WEIHNACHTSREH WÜH – eine gar nicht feierliche

Weihnachtsgeschichte – auch geeignet für Ihre Jahresabschlussfeier!

Kurz vor Weihnachten treffen sich drei Menschen wieder, die sich vor langer Zeit im Streit getrennt hatten. Es sind Claus Santa, Nicolas Laus und Christa Engel. Beide Herren hatten es seinerzeit auf die wahrhaft himmlische Christa abgesehen. Doch offenbar konnte keiner bei ihr landen. Nun ist ausgerechnet Christa beauftragt worden, die beiden Muffelköpfe miteinander zu versöhnen – Befehl von ganz oben –, und es geht schließlich nicht um irgend etwas, sondern um WEIHNACHTEN! Eine Weihnachtskomödie mit Herz und viel Musik.



OX & ESEL

eine Art Krippenspiel für Erwachsene und Kinder gleichermaßen.

Urkomisch, rührend und clownesk – auch für Ihre Weihnachtsfeier geeignet! Eines Nachts im Winter, in einem Stall bei Bethlehem. Als Ox nach getaner Schwerstarbeit zurück in seine Bruchbude kommt, findet er mitten auf seiner Mahlzeit ein schreiendes Bündel. Ox will nur eines: fressen. Der Esel soll den Schreihaals wegschaffen, und zwar schnell. Doch draußen ist es bitterkalt, von den Eltern keine Spur. Und schon bald interessieren sich ein Herr Rhodes und seine Soldaten für das Kind. Das geht Ox und Esel zu weit und sie beschließen, das schreiende Bündel in ihre Männer-WG aufzunehmen.



Das AndersweltTheater und seine »guten Seelen«: Christiane und Mario Jantosch

Feiern in Familie, mit Freunden oder Kollegen im AndersweltTheater Essen, Trinken und Kultur – wir bieten den kompletten Rahmen für Ihre Feierlichkeiten. Dazu können wir mit Ihnen einen exklusiven Termin abstimmen.



Anderswelt THEATER 2017/18 mit Märchencafé und Kleinkunstabühne im Zentrum der Europastadt Stolberg

